



Kodex Für Geschäftsverhalten Und Geschäftsethik

So Führen Wir Unsere Geschäfte

Angenommen am
31.Juli 2019
Version 5

Inhaltsverzeichnis

1. Unsere Verpflichtung	1
1.1 Anwendung des Kodex	1
2. Hexagon als Arbeitgeber	2
2.1 Chancengleichheit am Arbeitsplatz	2
2.2 Personelle Vielfalt (Diversität)	2
2.3 Diskriminierung und Belästigung	2
2.4 Drogenfreier Arbeitsplatz	2
2.5 Sicherheit am Arbeitsplatz	2
2.6 Sicherheitsdienste.....	3
2.7 Informationssicherheit.....	3
2.8 Schutz der Vermögenswerte von Hexagon	3
2.9 Insiderinformationen und Berichtspflichten.....	3
2.10 Datenschutz und Schutz personenbezogener Daten	4
2.11 Unterstützung politischer und religiöser Gruppen.....	4
2.12 Nachhaltigkeit und technologische Führung.....	4
2.13 Vermeidung von Interessenkonflikten	5
2.14 Tätigkeit außerhalb des Unternehmens	5
3. Verantwortungsbewusstes Geschäftsverhalten	5
3.1 Umgang mit Kunden	5
3.2 Umgang mit Lieferanten.....	6
3.3 Interner Transfer und Freigabe kontrollierter Waren und Technologie.....	7
3.4 Umgang mit Mittelspersonen, Handhabung von Geschenken sowie Bewirtung und Unterhaltung	7
3.5 Fairer Wettbewerb mit Mitbewerbern und anderen.....	7
3.6 Steuern.....	8
3.7 Geschäfte mit Regierungskunden	8
3.8 Umgang mit Zollbehörden.....	9
4. Offene und proaktive Kommunikation	9
5. Der Verhaltenskodex in der Praxis.....	10
5.1 Rollen und Verantwortlichkeiten.....	10
5.2 Mitteilung von Bedenken.....	10
6. Kontaktinformationen	10

1. Unsere Verpflichtung

Der vorliegende Verhaltenskodex für Geschäftsverhalten und Geschäftsethik (der „Kodex“) gilt für Hexagon AB und alle weltweiten Tochtergesellschaften und Joint-Ventures, bei denen Hexagon AB für die Unternehmenssteuerung zuständig ist (zusammen „Hexagon“, „Gesellschaft oder das „Unternehmen“ genannt). Der Kodex gilt für alle bei Hexagon Beschäftigten oder von Hexagon mit der Erbringung von Dienstleistungen Beauftragten, insbesondere die Mitarbeiter, Direktoren, Vorstandsmitglieder, Zeitarbeitnehmer von Hexagon und andere Personen, die Dienstleistungen im Namen von Hexagon erbringen (zur einfacheren Bezugnahme in diesem Kodex „Mitarbeiter“ genannt). Unsere Verpflichtung zur Gesetzestreue, der sogenannten Compliance, erfordert vor allem, dass alle Mitarbeiter die Gesetze, Regeln und Vorschriften in den Ländern, in denen Hexagon geschäftlich tätig ist, respektieren und befolgen.

Dieser Kodex geht über die bloße Einhaltung von Gesetzen hinaus. Er spiegelt die Verpflichtung von Hexagon als Marktführer wieder, sich an die höchsten Maßstäbe in Bezug auf ethisches Verhalten und Integrität zu halten.

Bei Hexagon sind wir bestrebt, unser Verhalten an einem hohen Standard auszurichten, und unsere Handlungen sollten stets die Grundsätze dieses Verhaltenskodex widerspiegeln. Demzufolge betrachten wir diesen Kodex als ein „lebendes“ Dokument, das regelmäßig überprüft und auf den neuesten Stand gebracht wird, um den Compliance-Normen der Branche zu entsprechen und Gesetzesänderungen zu berücksichtigen. Wir erreichen dies durch Verfolgung relevanter aktueller Rechtsvorschriften, Audits und mithilfe von Beiträgen, die Experten in den verschiedensten Rechtssystemen und Fachbereichen sowie ein internes Team von Rechts- und Compliance-Experten zum Verhaltenskodex leisten.

Bei Hexagon ist professionelles Verhalten ein Grundwert und der Schlüssel für unseren weiteren Erfolg.

1.1 Anwendung des Kodex

Der vorliegende Kodex ist die Grundlage für die geschäftliche Tätigkeit des Unternehmens. Alle Mitarbeiter verpflichten sich zur Einhaltung des Kodex und der einzelnen in Anlehnung an diesen Kodex entwickelten Compliance-Programme, einschließlich der Anleitungen und Verfahren zur Umsetzung der Compliance-Programme auf lokaler Ebene (zusammen „Compliance-Programme“). Bei Widersprüchen zwischen einem lokalen Compliance-Programm und dem vorliegenden Kodex gilt der vorliegende Kodex.

Eine Nichteinhaltung des Kodex kann zu einer zivil- und strafrechtlichen Haftung sowie zu Disziplinarmaßnahmen und möglicherweise zur Kündigung des Arbeitsverhältnisses führen.

Alle Führungskräfte bei Hexagon müssen sicherstellen, dass die

Mitarbeiter den Kodex in vollem Umfang kennen und entsprechende Maßnahmen ergreifen, um die Einhaltung unserer Compliance-Programme zu fördern und zu überwachen. Von Führungskräften wird erwartet, dass sie die im Kodex festgelegten Richtlinien beispielhaft befolgen.

Alle Mitarbeiter müssen den Kodex nicht nur nach dem Wortlaut befolgen, sondern ihn wirklich verinnerlichen. Für den Fall, dass ein Mitarbeiter z. B. mit einer Situation konfrontiert wird, die im Kodex nicht berücksichtigt ist, können die folgenden Fragen dabei helfen, die richtige Entscheidung zu treffen:

- Wurde eine illegale, unethische oder unfaire Handlung durchgeführt?
- Würde die Situation Hexagon beschämen oder ihren Ruf anderweitig schädigen, falls sie öffentlich bekannt würde?
- Würden Sie als Kunde, Kollege, Anteilseigner oder anderweitiger Interesseneigner von Hexagon die Situation und die durchgeführten Handlungen gutheißen?
- Würde es Ihnen etwas ausmachen, Ihrer Familie von dieser Situation zu erzählen?

Wenn Sie unsicher sind, wie der Kodex anzuwenden ist, wenden Sie sich bitte an Ihren direkten Vorgesetzten oder den General Counsel des Unternehmens.

2. Hexagon als Arbeitgeber

2.1 Chancengleichheit am Arbeitsplatz

Hexagon fördert ein Arbeitsumfeld, das die Mitarbeiter dazu anspricht, ihre Talente zu entwickeln und ihre Karrieren voranzutreiben, ihre Kreativität auszuleben und herausragende Leistung zu bringen.

Hexagon respektiert das Recht seiner Mitarbeiter auf Versammlungsfreiheit und Tarifverhandlungen, einschließlich des Rechts, Gewerkschaften und andere Arbeiterorganisationen ohne Belästigung oder Behinderung zu bilden und diesen beizutreten.

Persönliche politische oder religiöse Überzeugungen werden respektiert und nicht beeinflusst oder kritisiert. Die Mitarbeiter haben ein Recht auf ein persönliches Gebet am Arbeitsplatz, solange es andere oder deren Verantwortlichkeiten nicht behindert. Die Mitarbeiter dürfen nicht versuchen, ihre Glaubensüberzeugungen anderen aufzuzwingen oder die persönlichen politischen oder religiösen Überzeugungen anderer zu behindern. Das Unternehmen unternimmt keinerlei politische oder religiöse Aktivitäten am Arbeitsplatz.

Hexagon zahlt Löhne und Gehälter pünktlich und gemäß allen Vereinbarungen.

Auf keinen Fall toleriert Hexagon Zwangsarbeit oder andere unfreiwillige Arbeit gleich welcher Form. Kinderarbeit wird von dem Unternehmen strengstens untersagt. Sollte sich herausstellen, dass ein Kind an einem Ort arbeitet, an dem Produkte oder Bauteile von Hexagon hergestellt werden, besteht Hexagon darauf, dass dies beendet wird und stellt dabei sicher, dass die soziale Situation des Kindes nicht verschlechtert oder gefährdet wird.

2.2 Personelle Vielfalt (Diversität)

Hexagons Anliegen ist es Arbeitsplätze zu gewährleisten, die sich durch eine große Vielfalt auszeichnen. Die Gesellschaft strebt danach, Menschen mit vielfältigen Erfahrungen und unterschiedlicher Herkunft aktiv anzuwerben, kontinuierlich zu entwickeln und sie zu halten. Alle Mitarbeiter werden mit demselben Respekt behandelt und erhalten dieselben Chancen, auf Grundlage ihrer individuellen Fähigkeiten und Interessen zum Erfolg der Gesellschaft beizutragen.

2.3 Diskriminierung und Belästigung

Die Mitarbeiter bei Hexagon werden keinen Kollegen oder Geschäftspartner diskriminieren oder belästigen. Hexagon verfolgt eine kompromisslose Politik gegen belästigende und diskriminierende Praktiken aufgrund von Alter, Herkunft, Hautfarbe, Familienstand, Gesundheitszustand, geistiger oder körperlicher Behinderung, Nationalität, Religion, politischer Zugehörigkeit, Geschlecht, sexueller Orientierung oder Geschlechtsidentität oder anderer von Rechts wegen vorgesehener Faktoren. Das Beschäftigungsverhältnis betreffende Entscheidungen, die unangemessen aufgrund der oben genannten Faktoren getroffen wurden, sind unzulässig und werden nicht toleriert.

2.4 Drogenfreier Arbeitsplatz

Hexagon pflegt ein gesundes und produktives Arbeitsumfeld, in dem der Konsum, der Verkauf und die Verbreitung von illegalen Drogen strengstens untersagt sind.

2.5 Sicherheit am Arbeitsplatz

Die Sicherheit der Mitarbeiter am Arbeitsplatz hat höchste Priorität und Hexagon ist bestrebt, die Unfall- oder Gesundheitsrisiken für seine Mitarbeiter und sonstiges Personal zu minimieren. Hexagon sorgt durch die Umsetzung aller geltenden Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften und –praktiken innerhalb der gesamten Gruppe für ein sicheres Arbeitsumfeld.

2.6 Sicherheitsdienste

Bei der Verpflichtung von Sicherheitsdiensten sind internationale Richtlinien und Standards in Bezug auf Menschenrechte und Zwangsmaßnahmen (wie etwa die freiwilligen Prinzipien auf Sicherheit und Menschenrechte) anzuwenden.

2.7 Informationssicherheit

Datenschutz und Cybersicherheit sind für Hexagon wichtige Themenschwerpunkte. Hexagon ergreift angemessene technische und organisatorische Maßnahmen, um seinen Geschäftsbetrieb und seine Geschäftssysteme vor Vorfällen der Datensicherheitsverletzung und Cyberattacken zu schützen und im Falle eines Eintretens solcher Vorfälle wirksam zu reagieren und die Daten wiederherzustellen.

Alle Mitarbeiter sind verantwortlich für den Schutz vertraulicher, Hexagon, seine Produkte und Betriebsabläufe betreffender Informationen einschließlich der Finanzergebnisse, Geschäfts- und Marktstrategien, Geschäftspläne, Geschäftsprozesse, Technologie und Systeme. Die Mitarbeiter tragen ebenfalls Verantwortung für den Schutz vertraulicher Informationen Dritter, die sich im Gewahrsam oder unter der Kontrolle von Hexagon befinden oder den Mitarbeitern anderweitig im Rahmen ihrer Verantwortlichkeiten für Hexagon zugänglich sind.

Mitarbeiter und Dritte, die Dienstleistungen im Namen von Hexagon erbringen, sind dazu verpflichtet, verbindliche Vereinbarungen zur Geheimhaltung zu unterzeichnen, die ungeachtet des Beschäftigungsstatus des jeweiligen Mitarbeiters innerhalb der Gesellschaft in Kraft bleiben.

2.8 Schutz der Vermögenswerte von Hexagon

Hexagon besitzt eine große Reihe an Vermögenswerten, einschließlich Sachwerte, betriebsinterne Informationen und geistiges Eigentum und erwartet, dass mit diesen Vermögenswerten auf eine ethische und verantwortungsvolle Weise umgegangen wird. Falls erforderlich wird Hexagon angemessene Maßnahmen ergreifen, um diese Vermögenswerte, einschließlich Geschäftsstrategien und Betriebsgeheimnisse, gegen Verlust, Diebstahl, Schaden oder Missbrauch zu schützen.

Kein Mitarbeiter wird die Ressourcen oder Vermögenswerte der Gesellschaft, ihrer Kunden oder Lieferanten auf ungebührliche Weise nutzen oder es anderen gestatten dies zu tun.

Die Kommunikationssysteme und Infrastruktur des Unternehmens dürfen nur für rechtmäßige Geschäftszwecke oder gemäß der Autorisierung durch die Geschäftsführung genutzt werden. Um die Sicherheit zu verbessern, mögliche Verstöße gegen Sicherheitsvorschriften zu verhindern und sein Kommunikationssystem zu verwalten, ist Hexagon berechtigt, sein elektronisches Informationssystem im Rahmen des geltenden Rechts zu überwachen.

2.9 Insiderinformationen und Berichtspflichten

Hexagon hält alle anwendbaren Wertpapiergesetze ein.

Mitarbeiter dürfen keine Hexagon-Wertpapiere kaufen oder verkaufen, sofern sie Insiderinformationen über das oder in Bezug auf das Unternehmen besitzen. Diese Informationen dürfen auch nicht an Personen außerhalb von Hexagon weitergegeben werden.

Die Mitglieder des Vorstands der Hexagon AB und die leitenden Angestellten von Hexagon müssen alle Transaktionen mit Hexagon-Wertpapieren an die schwedische Finanzaufsichtsbehörde und an das Unternehmen melden.

Weitere Informationen finden Sie in der Hexagon-Insiderhandelsrichtlinie.

2.10 Datenschutz und Schutz personenbezogener Daten

Hexagon respektiert die Privatsphäre von Einzelpersonen und verpflichtet sich, alle anwendbaren Datenschutzgesetze und -bestimmungen einzuhalten. Dementsprechend hat Hexagon das für das gesamte Unternehmen geltende Hexagon-Datenschutz-Compliance-Programm eingeführt, welches einen auf der DSGVO-Grundsätzen beruhenden, gemeinsamen, Mindestdatenschutzstandard aufstellt, welcher unter anderem für die Erfassung, Speicherung, Nutzung, Weitergabe und Löschung personenbezogener Daten gilt. Die Governance-Organisation, die von einem Group Privacy Officer geleitet wird ist dafür verantwortlich die Hexagon-Datenschutz-Compliance-Strategie voranzutreiben.

Hexagon verarbeitet personenbezogene Daten, die von Einzelpersonen im Rahmen der Geschäftstätigkeit von Hexagon erhoben werden. Dies können personenbezogene Daten von vergangenen, gegenwärtigen und zukünftigen Hexagon-Mitarbeitern sowie von Mitarbeitern von Hexagon-Kunden, Lieferanten, Website-Besuchern und anderen Dritten sein, mit denen Hexagon Geschäfte tätigt.

Hexagon hält sich an alle Grundsätze bezüglich der Verarbeitung personenbezogener Daten wie Rechtmäßigkeit, Fairness, Transparenz, Datenminimierung, Zweckbindung, Genauigkeit, Speicherbeschränkung, Verantwortlichkeit, Integrität und Sicherheit.

Die Rechte von Einzelpersonen werden respektiert. Hexagon verpflichtet sich, mit den zuständigen Datenschutzbehörden in angemessener Weise zusammenzuarbeiten und Verletzungen personenbezogener Daten unverzüglich zu melden.

Soweit die Datenverarbeitung an Drittdienstleister weitergegeben wird stellt Hexagon sicher, dass diese Dritten ausreichende Garantien bieten, um angemessene technische und organisatorische Maßnahmen auf eine Weise umzusetzen, dass die Verarbeitung den geltenden rechtlichen Anforderungen entspricht und den Schutz der Rechte von Einzelpersonen gewährleistet.

Weitere Informationen finden Sie in der Zusammenfassung des Hexagon Datenschutz-Compliance-Programms.

2.11 Unterstützung politischer und religiöser Organisationen

Die Unterstützung von politischen oder religiösen Gruppierungen mit Mitteln der Gesellschaft ist strengstens untersagt. Ungeachtet des Vorstehenden sind Lobbyaktivitäten mit vorheriger Genehmigung durch den CEO von Hexagon zulässig.

2.12 Nachhaltigkeit und technologische Führung

Hexagon ist bestrebt, Nachhaltigkeitserwägungen in Entwicklungs-, Design- und Produktionsprozessen zu berücksichtigen. Darüber hinaus ist Hexagon bestrebt, in seinen eigenen Fertigungsbetrieben bei der Handhabung von Umweltanliegen mit gutem Beispiel voranzugehen. Dies bedeutet, dass Hexagon:

- Programme umsetzt, die sicherstellen sollen, dass die Umweltstandards mit den Gesetzen, Regeln und Richtlinien übereinstimmen;
- seine Hauptproduktionsstätten nach ISO 14001 zertifiziert hat;

- die Nutzung natürlicher Ressourcen durch Minimierung des Materialverbrauchs und Maximierung von Recycling beschränkt;
- in den Herstellungsprozessen von Hexagon sichere und umweltverträgliche Anlagen einsetzt; und
- Energieeffizienz in Gebäuden, Produktionsbetrieben und bei der Erbringung von Serviceleistungen fördert.

2.13 Vermeidung von Interessenkonflikten

Es gilt für jeden von Hexagons Mitarbeitern die berufliche Loyalität gegenüber der Gesellschaft. Alle geschäftsbezogenen Entscheidungen müssen im besten Interesse von Hexagon getroffen werden und nicht aufgrund persönlicher oder anderweitiger Erwägungen oder Beziehungen.

Jeder Mitarbeiter ist angehalten, Situationen zu vermeiden, die tatsächliche oder potentielle Interessenskonflikte zwischen dem Mitarbeiter oder Dritten und der Gesellschaft hervorrufen könnten.

Ein Interessenkonflikt kann in einer Reihe von Situationen entstehen. Wenn Mitarbeiter beispielsweise (entweder unmittelbar oder über ein Familienmitglied)

- ihre Position im Unternehmen für persönliche Bereicherung missbrauchen;
- ein finanzielles Interesse haben, dass sich auf das Urteilsvermögen der Mitarbeiter auswirken oder eine Entscheidung beeinflussen kann;
- sich durch Zugang zu vertraulichen Informationen persönlich bereichern; oder
- persönliche Interessen an einem Lieferanten oder Kundenunternehmen von Hexagon haben.

Wenn Sie Zweifel haben, ob eine bestimmte Transaktion, Aktivität oder Beziehung zu einem Interessenkonflikt führen kann, sollten Sie dies mit Ihrem direkten Vorgesetzten oder dem General Counsel von Hexagon besprechen.

2.14 Tätigkeit außerhalb des Unternehmens

Die Beteiligung an unvereinbarer externer Tätigkeiten (wie beispielsweise die Annahme einer bezahlten Teilzeit- oder Vollzeitstelle außerhalb von Hexagon, Ausübung einer Tätigkeit als Vorstandsmitglied eines konzernfremden Unternehmens usw.) erfordert die schriftliche Zustimmung Ihres unmittelbaren Vorgesetzten.

Wenn bei Hexagon Mitarbeiter in ihrer Funktion als Hexagon-Mitarbeiter an einer Veranstaltung oder Diskussion außerhalb von Hexagon (beispielsweise einer Konferenz, einem Vortrag oder einer Diskussion in einem Internetforum) teilnehmen oder Hexagon betreffende Informationen veröffentlichen möchten (beispielsweise in einem Blog oder anderen Internetforum), muss jedem dieser Mitarbeiter eine ausdrückliche Einzelgenehmigung erteilt werden. Wird diese Genehmigung erteilt, sollten die Mitarbeiter, die als Einzelpersonen an einer externen Veranstaltung teilnehmen, sich stets vor Augen halten, dass sie Hexagon vertreten. Mitarbeiter können den Ruf von Hexagon direkt beeinflussen. Sie sollten sich stets professional verhalten und sich positiv über Hexagon und Kolleginnen und Kollegen äußern.

3. Verantwortungsbewusstes Geschäftsverhalten

Hexagon verpflichtet sich, durch langfristige Profitabilität und nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit Werte zu schaffen. Dies ist nur möglich, wenn wir unsere Geschäfte verantwortungsbewusst führen. Verantwortung bedeutet, dass wir unsere Geschäfte auf eine Weise führen, die das Vertrauen von Kunden, Mitarbeitern, Lieferanten, Aktionären und Standortgemeinden gewinnt. Hexagon beteiligt sich regelmäßig an sozialen Projekten und handelt als gesellschaftlich verantwortungsbewusstes Unternehmen und wird auch weiterhin Wege finden, um Positives zu bewirken. Als Besitzer

von Marken von Weltklasse in Märkten mit besonders hohen Anforderungen kennt Hexagon den Wert eines guten Rufs und weiß, warum die verantwortungsbewusste Führung der Geschäfte eine Grundvoraussetzung für starke Finanzergebnisse und eine erfolgreiche Zukunft ist.

3.1 Umgang mit Kunden

Hexagon ist bestrebt, durch herausragende Produkte und fairen und ehrlichen Wettbewerb der bevorzugte Lieferant für alle aktuellen und potenziellen Kunden zu sein.

In seiner Werbe- und Marketingkommunikation hält sich Hexagon an die in den jeweiligen Märkten geltenden ethischen Standards.

Hexagon respektiert das geistige Eigentum und das Know-how seiner Kunden und behandelt deren geschützte Informationen in Übereinstimmung mit Kundenvereinbarungen und den geltenden Gesetzen als vertraulich..

Von den Mitarbeitern wird erwartet, dass sie im Umgang mit Kunden und Vertriebspartnern nur Erklärungen abgeben bzw. Verpflichtungen eingehen, die eingehalten und erfüllt werden können.

Vor dem Export von Waren, Software, Technologie oder Dienstleistungen bestätigt Hexagon, dass der Export rechtmäßig ist und gegen keine anwendbaren Wirtschafts- oder Handelssanktionen verstößt.

Hexagon exportiert keine Artikel und erbringt keine Leistungen für irgendeine Partei, wenn Hexagon weiß oder Grund hat zu wissen, dass der Artikel auf eine Weise verwendet oder weiter übertragen wird, die gegen einschlägige die Exportkontrolle oder Handelssanktionen betreffende Gesetze und Vorschriften verstößt, oder wenn die Partei oder irgendeine an der Transaktion beteiligte Partei in Zusammenhang mit einem solchen Handelssanktionsprogramm oder in einer anderen einschlägigen Liste verbotener natürlicher oder juristischer Personen aufgeführt ist.

Hexagon ist bemüht, im Zusammenhang mit Exportkontrollen und Handelssanktionen auch nur den Anschein der Ungehörigkeit zu vermeiden. Wenn unsere Produkte in sanktionierten Ländern oder im Besitz nicht-autorisierten Endbenutzer gefunden werden, können staatliche Aufsichtsbehörden die Integrität unserer internen Kontrollen anzweifeln, auch wenn ein Dritter die ausschließliche Verantwortung für den Versand in das betreffende Land bzw. die endgültige Verwendung in diesem Land oder den Versand an den Endbenutzer trägt. Diese Gesetze und Vorschriften gelten möglicherweise auch für die Produkte unserer Kunden, die Produkte von Hexagon enthalten oder die mit Hilfe von Technologien oder Dienstleistungen von Hexagon hergestellt werden.

Weitere Hinweise finden Sie in der [Zusammenfassung des Compliance-Programms für Exportkontrollen von Hexagon](#).

3.2 Umgang mit Lieferanten

Hexagon ist bestrebt, in seinem Einflussbereich sicherzustellen, dass seine Lieferanten die in diesem Kodex dargelegten Grundsätze einhalten. Bei Feststellung von Verstößen tritt Hexagon mit seinem Lieferanten in Verbindung und geht unverzüglich gegen den Verstoß vor, wie beispielsweise durch die Ergreifung geeigneter Maßnahmen, um sicherzustellen, dass der Verstoß nicht erneut auftritt, oder durch Wechsel zu einem anderen Lieferanten.

Bei der Lieferantenauswahl trifft Hexagon die Entscheidung für einen Lieferanten aufgrund einer Beurteilung der gesamten wettbewerblichen Leistungsfähigkeit des Angebots. Diese Beurteilung berücksichtigt auch eine Reihe von Faktoren, die nicht rein finanzieller Natur sind, wie Kompetenz, Technologie, Prozess, Management, Logistik, Führungsqualitäten und Investitionen in kontinuierliche Verbesserungen. Auch wenn die wettbewerbliche Leistungsfähigkeit des Angebots des Unternehmens der ausschlaggebende Faktor ist, wollen wir den Lieferanten besonderen Vorzug geben, die im Bereich Umweltfokus und Umweltschutz eine Spitzenstellung einnehmen und die Ziele und Werte vorleben, die in den zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitnehmerrechte, Umwelt und Korruptionsbekämpfung zum Ausdruck gebracht werden.

Hexagon kann zusammen mit Lieferanten an der Umsetzung dieser Prinzipien arbeiten, beispielsweise in Form von Audits zur Beurteilung der Leistungen.

Hexagon kauft nicht von Lieferanten, die Produkte für Hexagon aus Handelssanktionen unterliegenden Ländern beziehen oder wenn der Lieferant oder seine Bezugsquellen in Zusammenhang mit einem Handelssanktionsprogramm oder einer anderen Liste verbotener natürlicher oder juristischer Personen unter Verstoß gegen geltende Gesetze aufgelistet sind.

Vor Freigabe von Waren, Software, Technologie oder Dienstleistungen an einen Lieferanten bestätigt Hexagon, dass die Freigabe keine gesetzeswidrige Ausfuhr darstellt.

Weitere Hinweise finden Sie in der [Zusammenfassung des Compliance-Programms für Exportkontrollen von Hexagon](#).

3.3 Interner Transfer und Freigabe kontrollierter Waren und Technologie

Vor dem Transfer von Material, Anlagen, Waren, Software oder Technologie von einem Hexagon-Werk zu einem anderen bestätigt Hexagon, dass der Transfer keinen gesetzeswidrigen Export darstellt.

Hexagon bestätigt, dass alle Personen in einem Werk, die Staatsbürger oder Angehörige eines andern Landes sind, die Zugangsberechtigung zu der Technologie im Werk besitzen oder vom Zugang zu der Technologie ausgeschlossen sind. Dies gilt auch für Mitarbeiter, Besucher und Kolleginnen und Kollegen aus einem anderen Hexagon-Werk.

Weitere Hinweise finden Sie in der [Zusammenfassung des Compliance-Programms für Exportkontrollen von Hexagon](#).

3.4 Umgang mit Mittelpersonen, Handhabung von Geschenken sowie Bewirtung und Unterhaltung

Hexagon duldet keine Bestechung in irgendeiner Form. Hexagon hält sich an die Antikorruptionsgesetze und -vorschriften in den Ländern, in denen es geschäftlich tätig ist, und erwartet das Gleiche von den Parteien, mit denen es Geschäfte abschließt.

Zahlungen an Vertriebshändler, Berater, Lieferanten und andere Parteien müssen ausschließlich auf den beauftragten Produkten oder Dienstleistungen beruhen, und nicht auf der unangebrachten oder rechtswidrigen Zahlung von Prämien oder anderen Vergütungen zur Erleichterung der Transaktion.

Die Mitarbeiter dürfen keine Geschenke, Zuwendungen, Unterhaltungsangebote oder andere Vergünstigungen anbieten, von denen vernünftigerweise angenommen werden könnte, dass sie die Öffentlichkeit betreffende oder geschäftliche Entscheidungen beeinflussen oder die unangebrachte Durchführung einer öffentlichen oder geschäftlichen Aktivität veranlassen könnten. Unterhaltungsangebote sind zulässig, sofern sie sich unmittelbar auf die Absatzförderung, Vorführung oder Erklärung eines Produktes oder einer Dienstleistung, eine Vertragserfüllung oder einen anderen Geschäftszweck beziehen. Geschenke von rein nominellem Wert sind gestattet, wenn sie als höfliche Geste, als Zeichen der Aufmerksamkeit oder Wertschätzung oder als Dank für Gastlichkeit gegeben werden. Unterhaltungsangebote und Geschenke müssen im jeweiligen Land angemessen, üblich und gesetzmäßig sein und in den Finanzunterlagen von Hexagon korrekt aufgezeichnet werden.

Unter keinen Umständen wird Hexagon Wertgegenstände, direkt oder indirekt durch Dritte, ausländischen Beamten anbieten oder geben, um Handlungen oder Entscheidungen dieser ausländischen Beamten zu beeinflussen oder anderweitig Vorteile zu erlangen. In diesem Zusammenhang ist der Begriff „ausländischer Beamter“ sehr weit gefasst und schließt Regierungsbedienstete, Mitarbeiter von regierungsnahen Organisationen, staatlichen Unternehmen und politische Kandidaten und Parteien mit ein.

Mitarbeiter dürfen keine Unterhaltungsangebote oder Geschenke, die ihre Geschäftstätigkeit oder -entscheidungen beeinflussen können, von anderen verlangen oder entgegennehmen. Die Mitarbeiter sollten Geschenke von mehr als nominellem Wert zurückweisen und zurückgeben und nur Unterhaltungsangebote annehmen, die sich unmittelbar auf einen Geschäftszweck beziehen.

Weitere Hinweise finden Sie in der [Zusammenfassung des Compliance-Programms zur Korruptionsbekämpfung von Hexagon](#).

3.5 Fairer Wettbewerb mit Mitbewerbern und anderen

Hexagon ist bestrebt, alle geltenden Kartellrechte und Wettbewerbsrechte der Länder, in denen sie Geschäfte tätigt, einzuhalten. Alle Mitarbeiter müssen Situationen vermeiden, die zu illegalem oder wettbewerbsfeindlichem Verhalten, einschließlich Geschäfte mit Wettbewerbern, Lieferanten, Kunden und verbundenen Unternehmen führen können. Dazu zählen:

- alle wettbewerbsbeschränkenden Verträge oder Abmachungen oder alle Absprachen mit Mitbewerbern, darunter auch (i) alle Verträge oder Abmachungen zur Festlegung der den Kunden berechneten Preise, die Zuweisung/das Teilen von Märkten, Gebieten oder Kunden, die Festlegung von Produktions-/Umsatzquoten und/oder Absprachen im Hinblick auf Angebote oder (ii) alle Diskussionen mit Mitbewerbern über wettbewerbsbezogene sensible Themen wie Preise, Kosten und Marketingstrategien;
- die unrechtmäßige Beschränkungen von Lieferanten/Vertriebshändler und
- die Vermeidung von Verhaltensweisen, die „Missbrauch“ oder „Monopolisierung“ darstellen würden, wenn Hexagon in einem Markt eine so starke Position einnimmt, dass das Unternehmen als „marktbeherrschend“ gelten kann.

Weiter Hinweise finden Sie in der [Zusammenfassung des Programms von Hexagon zur Einhaltung von Antitrust- und Wettbewerbsgesetzen](#).

3.6 Steuern

Hexagon befolgt in allen Gebieten in denen wir tätig sind, einschließlich Großbritannien, die Steuergesetze und -praktiken. Compliance bedeutet für uns, den richtigen Steuerbetrag zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort zu zahlen, Erleichterungen und Anreize in Anspruch zu nehmen, wenn sie verfügbar sind, und unseren Geschäftsbetrieb im Einklang mit den in diesem Abschnitt 3.6 festgelegten Verpflichtungen zu betreiben.

Bei der Strukturierung unserer Geschäftstätigkeit wird Hexagon unter anderem die Steuergesetze der Länder berücksichtigen, in denen wir tätig sind, um die Werte für unsere Aktionäre nachhaltig zu steigern. Jede durchgeführte Steuerplanung wird eine wirtschaftliche Substanz haben und die möglichen Auswirkungen auf unseren Ruf und unsere höheren Ziele berücksichtigen. Wir werden keine konstituierten oder künstlichen Planungen vornehmen.

Aufgrund des Umfangs der Geschäftstätigkeit und des Umfangs der Steuerverpflichtungen von Hexagon werden sich von Zeit zu Zeit Risiken in Bezug auf die Auslegung des Steuerrechts und die Art unserer Compliance-Vereinbarungen ergeben. Wir versuchen aktiv, diese Risiken zu identifizieren, zu bewerten, zu verwalten und zu überwachen, um sicherzustellen, dass sie unseren Zielen nicht entgegenstehen. Wenn eine erhebliche Unsicherheit oder Komplexität in Bezug auf ein Risiko besteht, kann externer Rat eingeholt werden.

Transaktionen zwischen Unternehmen der Hexagon-Gruppe werden in Übereinstimmung mit Hexagons Interpretation der geltenden Steuergesetze, Steuerabkommen, OECD-Richtlinien und Vereinbarungen mit ausländischen Steuerbehörden durchgeführt und erfolgen in der Regel nach dem Fremdvergleichsgrundsatz.

Hexagon arbeitet mit den Steuerbehörden, einschließlich der britischen Steuer- und Zollbehörde, mit Ehrlichkeit, Integrität, Respekt und im Geiste einer kooperativen Compliance zusammen. Wir sind bereit, einen Rechtsstreit zu führen, wenn wir

mit der Entscheidung einer Steuerbehörde nicht einverstanden sind, aber wir werden zunächst versuchen, strittige Fragen durch proaktive und transparente Diskussionen und Verhandlungen zu lösen.

Die Aussagen in diesem Abschnitt 3.6 sind als Teil dieses Kodex auf der Website von Hexagon öffentlich zugänglich, um es externen Stakeholdern zu ermöglichen, die Herangehensweise von Hexagon an Steuerfragen zu verstehen, und – in Bezug auf die britischen Unternehmenseinheiten – gelten diese Aussagen als Einhaltung des Teils 2 von Abschnitt 19 des britischen Finanzgesetzes 2016 (Finance Act 2016).

3.7 Geschäfte mit Regierungskunden

Es gelten strenge Regeln in Bezug auf Verhandlungen, Vertragsbedingungen und Geschäftsbeziehungen mit Regierungsbehörden und ihren Beamten. Diese Regeln können bisweilen von denen abweichen, die für Geschäfte mit Firmen- oder Privatkunden gelten. Hexagon führt ihre Geschäfte mit Regierungsbehörden gemäß Regeln aus, in denen die folgenden Punkte festgelegt sind (und die ggf. die Einhaltung zusätzlicher Beschränkungen auf der Grundlage des jeweiligen Beschaffungs-/Regierungsvertrags beinhalten):

- Integrität bei der Auftragsvergabe
- Organisatorische Interessenkonflikte
- Geschenke, Unterhaltung und Zuwendungen für Regierungsbeamte oder öffentliche Amtsträger
- Lobbyaktivitäten
- Unberechtigte Forderungen / falsche Angaben
- Provisionen und andere erfolgsbezogene Honorare
- Einstellung von aktuellen und ehemaligen Regierungsangestellten
- Eventuell erforderliche anonyme oder über eine Hotline vorgeschriebene Meldemechanismen

Weitere Hinweise finden Sie in der [Zusammenfassung des Compliance-Programms von Hexagon für Käufe von Regierungskunden](#).

3.8 Umgang mit Zollbehörden

Das tägliche Geschäft von Hexagon unterliegt einer ganzen Reihe von Zollgesetzen und -vorschriften. Diese Gesetze und Vorschriften sind komplex und ihre Einhaltung erfordert ein umfangreiches Fachwissen.

Eine falsche Umsetzung von Zollbestimmungen, durch Hexagon oder deren Vertreter, kann Verbindlichkeiten in Bezug auf nicht gezahlte oder zu niedrig gezahlte Abgaben bis hin zu Konventionalstrafen und strafrechtliche Maßnahmen nach sich ziehen. Andererseits zahlt das Unternehmen mehr als es müsste in Fällen, in denen Fehler bei der Klassifizierung, Herkunft oder Einschätzung zu höheren Abgaben als eigentlich anwendbar führen, was unser Geschäft und unsere Wettbewerbsfähigkeit schädigt. Hexagon bemüht sich alle Einfuhrgeschäfte gemäß den geltenden Zollgesetzen durchzuführen. Mitarbeiter von Hexagon werden die Ausfuhr oder Einfuhr von Gütern, Mustern und Ersatzteilen mittels Verschiffung, Post, Kurier oder anderweitig nicht gestatten, es sei denn, dies erfolgt durch von der Gesellschaft für die Freigabe der Ein- oder Ausfuhr speziell benannte Mitarbeiter.

Weitere Hinweise finden Sie in der [Zusammenfassung des Compliance-Programms von Hexagon für die Zollabwicklung](#).

4. Offene und proaktive Kommunikation

Das Ziel von Hexagon ist es, transparent, offen und proaktiv in der Kommunikation mit seinen Stakeholdern zu sein und dabei gleichzeitig zu vermeiden sensible Informationen preiszugeben, die die Wettbewerbsstellung der Gesellschaft schädigen könnten.

Als börsennotiertes Unternehmen ist Hexagon dazu angehalten, strenge Buchführungsgrundsätze und –standards zu befolgen und über angemessene interne Kontrollen und Prozesse zu verfügen, um sicherzustellen, dass die Buchführungs- und Finanzberichte den gesetzlichen, behördlichen und börsenspezifischen Anforderungen genügen.

Hexagon ist bestrebt Transparenz bei seinen Finanzberichten zu gewährleisten. Sie verfolgt eine Politik der vollständigen, fairen und genauen Offenlegung, um so sicherzustellen, dass der Markt auf unparteiischer Basis rechtzeitige, umfassende und verständliche Informationen erhält.

Kommentare an Dritte außerhalb Hexagons zur finanziellen Lage und zu finanziellen Erwartungen dürfen nur durch einen offiziellen Sprecher von Hexagon erfolgen.

Weitere Hinweise finden Sie unter den [Grundsätzen von Hexagon hinsichtlich der Freigabe von Informationen nach außen](#).

5. Der Verhaltenskodex in der Praxis

5.1 Rollen und Verantwortlichkeiten

Dieser Verhaltens- und Ethikkodex wurde vom Vorstand der Hexagon AB genehmigt. Die Konzernleitung von Hexagon, unter Führung des CEO, ist dafür verantwortlich, die Umsetzung des Kodex innerhalb der gesamten Gruppe zu fördern.

Hexagon ist bestrebt, seine dezentrale Managementstruktur beizubehalten. So wird sichergestellt, dass die Talente und Erfahrung eines jeden Mitarbeiters zum Wohl der Kunden und Anteilseigner eingesetzt werden. Es bedeutet auch, dass Zuständigkeiten im Tagesgeschäft von den einzelnen Geschäftseinheiten, die die Hexagon-Gruppe bilden, übernommen werden. Die ranghöchste Führungskraft in jeder Geschäftseinheit ist daher dafür verantwortlich, die für die Einhaltung dieses Kodex erforderlichen Kommunikationskanäle, Verfahren und lokalen Compliance-Programme einzuführen.

Letztlich liegt es in der Verantwortung eines jeden Mitarbeiters von Hexagon die Bestimmungen des Kodex zu verstehen und sie zu befolgen.

5.2 Mitteilung von Vorfällen

Alle Mitarbeiter sind aufgefordert und verpflichtet, jeden Vorfall von Nichteinhaltung zu melden und

es wird versichert, dass Personen, die in gutem Glauben handeln, keine Vergeltungsmaßnahme oder andere negative Konsequenzen zu befürchten haben.

Wenn Sie den Verdacht haben, dass ein Verstoß gegen diesen Kodex vorliegt, melden Sie die Angelegenheit dem Hexagon Compliance Team, per Email unter compliance@hexagon.com oder direkt an Hexagon's General Counsel und Global Compliance Officer, Tony Zana. Die Kontaktdaten von Herrn Zana finden Sie nachstehend in Abschnitt 6. Wir nehmen die Integrität des Meldeverfahrens sehr ernst, und daher wird Ihre Identität als die den mutmaßlichen Verstoß meldende Person, wo immer möglich, den Mitarbeitern vor Ort nicht mitgeteilt.

6. Kontaktinformationen

Wenn Sie Fragen zu diesem Kodex oder zu Richtlinien von Hexagon haben oder einen mutmaßlichen Verstoß melden möchten, wenden Sie sich bitte an:

Tony Zana

Hexagon General Counsel und Global Compliance Officer

Tel.: +1 256 730 1326, Mobil: +1 256 694 3877

Tony.Zana@hexagon.com